

Pressepiegel vom 31. August/1. September 1950
=====

Wiener Zeitung, 31. August:

Gartenbauschule in Schönbrunn	3
Realitätenversteigerungen in Favoriten	3
Städtische Lehranstalten für Frauenberufe. (Einschreibungen) RK	4
Kindertransporte aus Kirchsschlag und Spital am Semmering. (Wiener Jugendhilfswerk) RK	4
Ein Schulprovisorium in der Eichkogelsiedlung. RK	4
Baugewerbeprüfungen. RK	4
15.000 Ausfahrten der Wiener Rettung.	4
Eingestellte Vorerhebungen. (Bezirksvorsteher von Hernals Leopold Pernerstorfer)	5
Erlaß für Marktfahrer	5
Pferdemarkt - fallende Preistendenz. RK	5

Wiener Kurier, 31. August:

Zukunftsträume auf dem Messegelände. Vom modernsten Speisewagen bis zur Gummiflosse. Vorschau auf die Herbstmesse	2
Storcheninvasion in Ottakring	3
Ein neuer Wetterhahn bewacht St. Stephan. Gestern montierte die einzige Kunstspenglerin Wiens ihr Werk auf dem Dom	3
Dank für Tbc-Schutzimpfungsaktion	3

Weltpresse, Erste Ausgabe, 31. August:

Abschied von unseren Lesern. (Britischer Informationsdienst)	1
Eine Kunsteisbahn in Graz	5
Heuriger Haschisch aus dem Weingarten. Die Pflanzung der rauschgiftsüchtigen Griechen entdeckt	8
Zahl der Kraftfahrzeuge steigt weiter	8
100 Jahre Gewerkschaftsbewegung - 100 Jahre Volksbanken	8

Weltpresse, Abendausgabe, 31. August:

Zusammenlegung von Schulklassen? Einstellung von Lehrern in letzter Minute	8
--	---

Der Abend, 31. August:

Strompreiserhöhung offiziell angekündigt	2
Gemüsegärtner verlassen ÖVP-Genossenschaften	2
Stürmische Protestkundgebung gegen die neue Judensteuer.	2
Gartenfest im Czartoryski-Schlössl. (Österreichisch-Sowjetische Gesellschaft)	2
Wiener Völkerwanderung. Die Penzinger werden weniger, die Fünfhauser immer mehr! Zur RK	3

Neues Österreich, 1. September:

Von April bis Juni: Vier Lebensmüde im Tag. (Statistisches Amt der Stadt Wien) RK	2
Morgen: Wiener Kinos spielen für den Steffl	2
Staatsliga erhöht die Eintrittspreise. (Vergebliche Bemühungen, eine erträgliche Besteuerung der Fußballveranstaltungen durchzusetzen)	4
Ägyptischer Besuch im Rathaus. RK	4
Marco-d'Aviano-Feier auf dem Leopoldsberg	4
Operettenkost beim Nußdorfer Heurigen. Direktor Stoß handelt nach dem Grundsatz: "Wenn der Prophet nicht zum Berg kommt ..."	4
Baugrund in der Lustkandlgasse wird zwangsversteigert	5

Arbeiter-Zeitung, 1. September:

Das Bauen muß rascher gehen! Der Städtebund verlangt die Novellierung des Wohnhauswiederaufbaugesetzes. RK	2
Überfüllte Schulklassen. 399 neue Lehrkräfte warten auf ihre Einstellung	2
Eine Reformerin der Erziehung. Maria Montessori achtzig Jahre	3
Große Erfolge der Wiener Arbeitersänger	3
Prospekt und Wirklichkeit. Dr. E. A. Enan, Kairo, von Bürgermeister Körner empfangen. (Preise in den Hotels und Pensionen) RK	3
Die Wiener Kinos für den Stephansdom	3
Messefahrpreisermäßigung	3
Kindertransport. (Städtische Erholungsfürsorge) RK	3

Neue Wiener Tageszeitung, 1. September:

Dr. Margaretha in Hainburg. Vorbildliche betriebstechnische und soziale Einrichtungen der Tabakregie. Genehmigung eines großzügigen Wohnbauprojekts	2
KP-Propaganda mit gefälschten Messèprospekten	2
Wiener Kinos spielen für den Stephansdom	3
Ein Haus in sechs Wochen fertig. Versuchsbau in Grinzing demonstriert die Vorzüge der Schuttbauweise- Schnelles Bauen mit billigem Material	3
Der blockierte Messepalast	3
Vor einem schönen, warmen Herbst. Im September höchstwahrscheinlich überdurchschnittlich gutes Wetter. Ausgeprägter Altweibersommer in Aussicht	4
Wiens größtes Motorradmeeting. Um den Goldpokal von Österreich	4
Maßnahmen gegen Notlage im Verkehrsgewerbe gefordert. Vorgesprache einer Delegation beim Kanzler	5
Starkes Gemüseangebot. Gestern 320.000 Kilogramm auf den Wiener Märkten	5

Das Kleine Volksblatt, 1. September:

Nochmals: Die "dringende" Geleiseverlegung in der Mariahilfer Straße. Verkehrsbeschränkung, ausgerechnet während der Messe 4	
Auf dem Land wurden die ersten Lehrlinge untersucht.	
Gesundheitliche Mängel bei 45 Prozent der Jugendlichen	5
Rückkehr eines Kindertransportes der städtischen Erholungsfürsorge. RK	5
Wiener Kinos spielen für den Stephansdom	5
Ehrung des Gestalters von Laxenburg	5
Österreichische Erfindung lindert Wohnungsnot. In sechs Wochen ein beziehbares Haus. Neue Methode: der Schüttbau. Um 20 Prozent billiger als Ziegelbauten	6
Weltklasse der Motorradrennfahrer am Start. Die ersten Grasbahnrennen in Wien	10

Österreichische Volksstimme, 1. September:

Das einzige wirksame Arbeitsbeschaffungsprogramm	1
Nichts geschieht zur Erhöhung des Lebensstandards. Ein Hauptschullehrer mit 40 Dienstjahren schreibt	5
Warum nichts gebaut wird!	5
Briketts aus dem Wienerwald. Eine materialsparende österreichische Erfindung. Tausende Tonnen Holzabfälle verderben. Holzbriketts - vollwertiges Brennmaterial	6
Von Gemeindewohnung ins Asyl. Für einen Kriegsinvaliden keine Wohnung	6
Künstler der Straße - die Pflasterer. 250.000 Pflastersteine jährlich "fliegen davon"	7
Jeden Tag vier Lebensmüde. RK	7

Österreichische Zeitung, 1. September:

Nach der Kohlenverteuerung - Erhöhung der Strompreise	2
Naziopfer im Obdachlosenasyll... Ariseure in den gestohlenen Wohnungen	3
Starke Erhöhung der Schuhpreise angekündigt	3
Zur Literatursäuberung in Österreich. (Schulbücher)	5

Die Presse, 1. September:

Der Schillingregen. (Die große Hilfsaktion)	1
1200 Millionen Schilling freigegeben. Aufteilung auf die Wirtschaft nach dem österreichischen Investitionsprogramm	1
Kampf um die Wohnbaukrise. Städtebund kontra Handelsministerium	2
Wiener Volksschulen ohne Lehrer. Ab Montag 20.000 neue Abc-Schützen. Eine Million Schilling für Modernisierung der Klassen	3
Festwochen in Klosterneuburg	3
Weniger Selbstmorde in Wien. RK	4
Gesundheitlich gefährdete Jugend. (Niederösterreich führt erstmalig periodische Untersuchung von Lehrlingen und Jungarbeitern durch)	4
Hilfsmaßnahmen für Verkehrsgewerbe	5
Schüttbauweise auch in Wien	5

Die Wirtschaft, 2. September:

Blick in das Steuerlabyrinth. Menschliche Arbeitskraft reicht nicht mehr aus. Astronomische ...Rechenaufgaben sollen durch Maschinen gelöst werden. "Die Wirtschaft" eröffnet Diskussion über Steuerbescheide 1949	1
Ein neues Monopol. (Arbeitsämter)	1
USIA profitiert von Arbeiterkammer. Zuckerverknappung sozialistischer Provenienz. Importlücke muß durch USIA-Zucker geschlossen werden	1
6 Millionen Schilling fehlen. Nicht alle Arzneimittel werden aus öffentlichen Apotheken bezogen. Krankenkassen wollen Medikamente der "privatwirtschaftlichen Sphäre" entziehen	2
Unzureichende Belieferung des Gewerbes. 30.000 Kleidermacher mit 100.000 Beschäftigten gefährdet. Bessere Verkaufsbedingungen	3
Wie kommt das Budget zustande?	3
Die neuen Strompreise. Noch keine endgültige Stellungnahme	3
Berufsbildung durch Fachkurse. 412 Lehrgänge für den gewerblichen Nachwuchs. Mehr Fachwissen bedeutet größere Exportchancen	4
Ein verspäteter Nachruf. Der SPÖ-Innungsmeister entthront. Das rote Händlerblatt beginnt zu stänkern	4
Landtagsabgeordneter Römer 50 Jahre alt	4
Bezirksvorsteher Eichberger 60 Jahre alt	4
Schluß mit der Verzögerung. Warum das Vermögen der Wiener Kaufmannschaft immer noch nicht zurückgestellt ist. Unabhängige Verwaltung. Eine große Lücke. Die Gemeinde Wien trägt die Schuld. Einfluß über kaufmännische Berufsschulen	4
Nur Finanzamt kann Steuern festsetzen. Ist die Finanzlandesdirektion berechtigt Steuern im eigenen Wirkungsbereich abzuändern und neu vorzuschreiben?	5
Öffentliche Abgaben bis Juli. 4,45 Milliarden Schilling, das sind 586 Millionen mehr, als im Budget vorgesehen	6
In den letzten Wochen weniger Schrott. Hadernversorgung gegenwärtig ausreichend. Immer noch zu wenig Knochen. Müllpapier wird exportiert	8
Auch Fliesen kommen schwarz herein. Erzeugung eingeschränkt. Fast keine Aufträge mehr	8
Numerierung der Bundesstraßen	8

Der neue Vorwärts, 3. September:

2. Kongreß der Linksozialisten einberufen	1
Im Sumpf der Kollaboration. Warum die "A.Z." schweigt. Nazigeschichten der SPÖ-Führung	2
Problem Krankenkasse	4
Wiener Stadtschulrat plan nicht! Der Stadtschulrat ist überrascht. Der Wechselunterricht. Nur 60 Prozent erreichten das Lehrziel. "Kinderland" greift ein	6
Ein Pensionist schrieb an uns... (Bitte für die Pensionisten und Witwen eine Lanze zu brechen)	7
Die "Stimme Amerikas" am Steinhof	8